

# AdaptPRO

## Adaptive Prozess- und Rollengestaltung in Organisationen

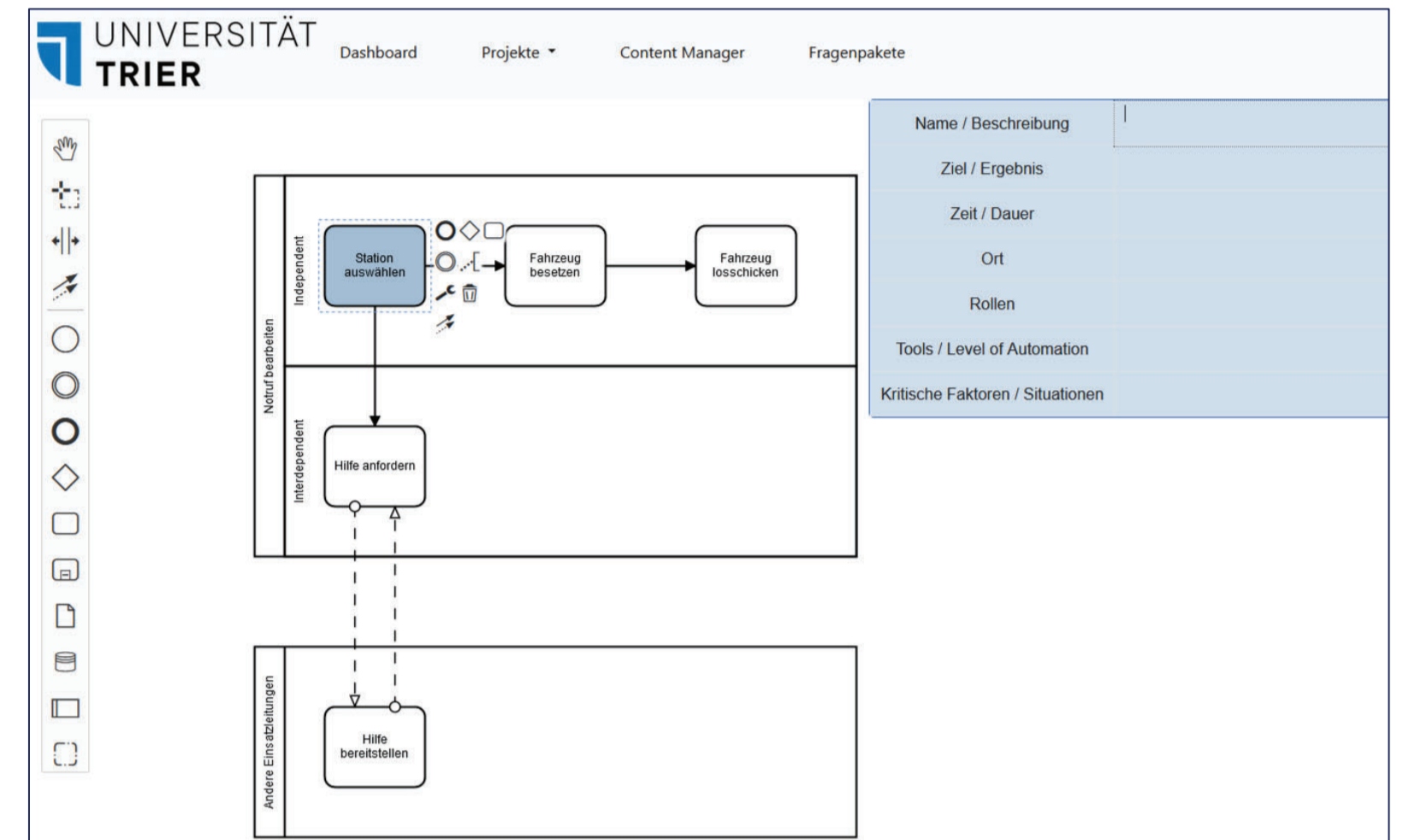
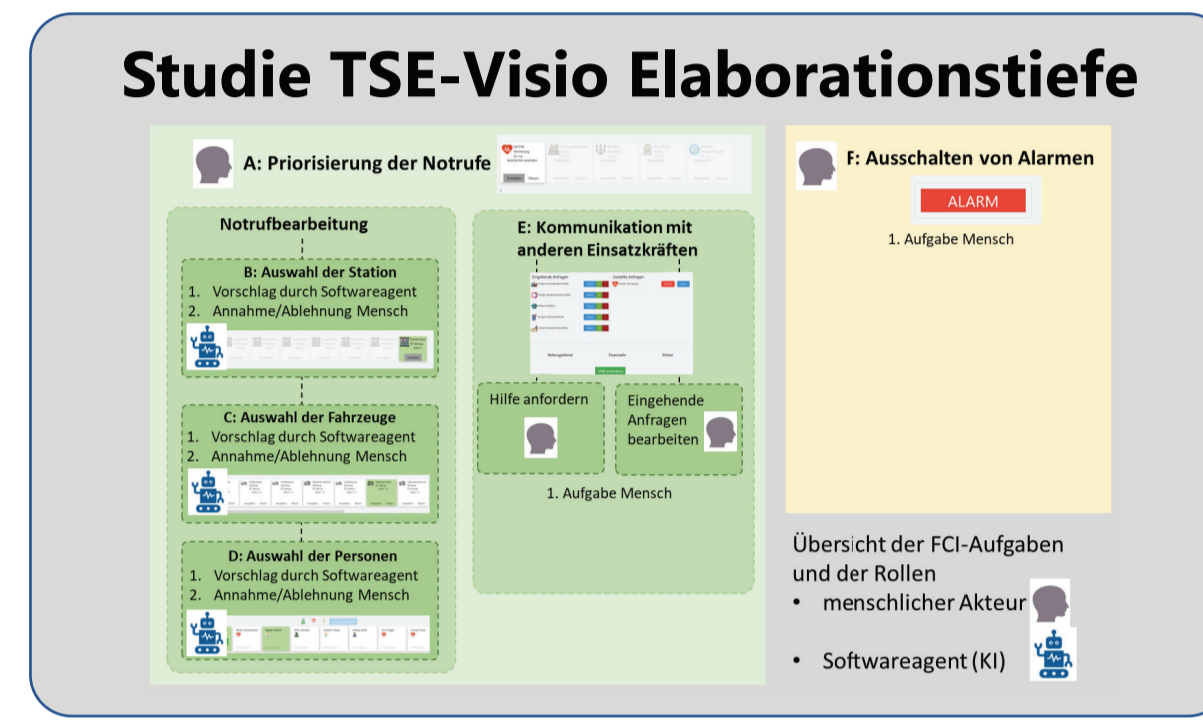
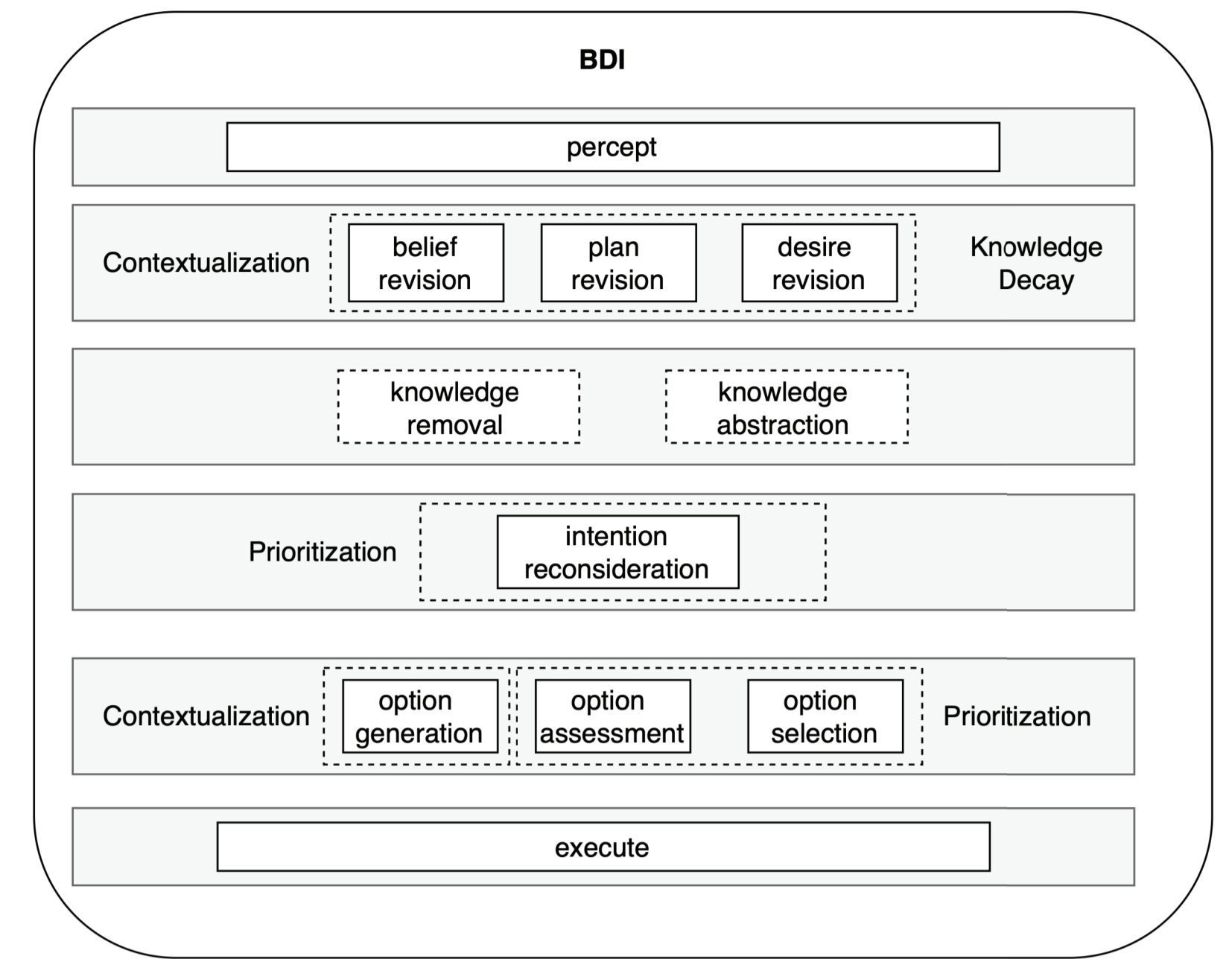
### Ziel 1: Zustandsanalyse und Formalisierung des IF durch sozio-digitale Funktionsteilung

#### Wirtschaftsinformatik: Übertragung des BDI Vergessensmodells im sozio-digitalen Teamkontext

- Modellierung der Wissensverteilung in sozio-digitalen Teams und komplexen Aufgabenstrukturen
- Gestaltung von sozio-digitaler Funktionsteilung: Manipulation von Wissen, Organisationsstrukturen und Arbeitsteilung
- Übertragung sozio-digitaler Funktionsteilung in Simulationsmodelle und Szenarien

#### Psychologie: Entwicklung eines Analyseinstrumentes TSE-Visio für sozio-digitale Schnittstellen

- Visualisierung und Elaboration der zu automatisierenden Prozessschritte in Kooperation mit Unternehmen
  - (prognostische) Machbarkeits- und Akzeptanzanalyse
  - Störungsanalyse vorliegender Systeme
- Ableitung von Anwendungswissen für die Personal- und Organisationsentwicklung
  - partizipative Systembewertung und -gestaltung
  - individuelle Anforderungen, Wissen und Kompetenzen für Personalauswahl und Training

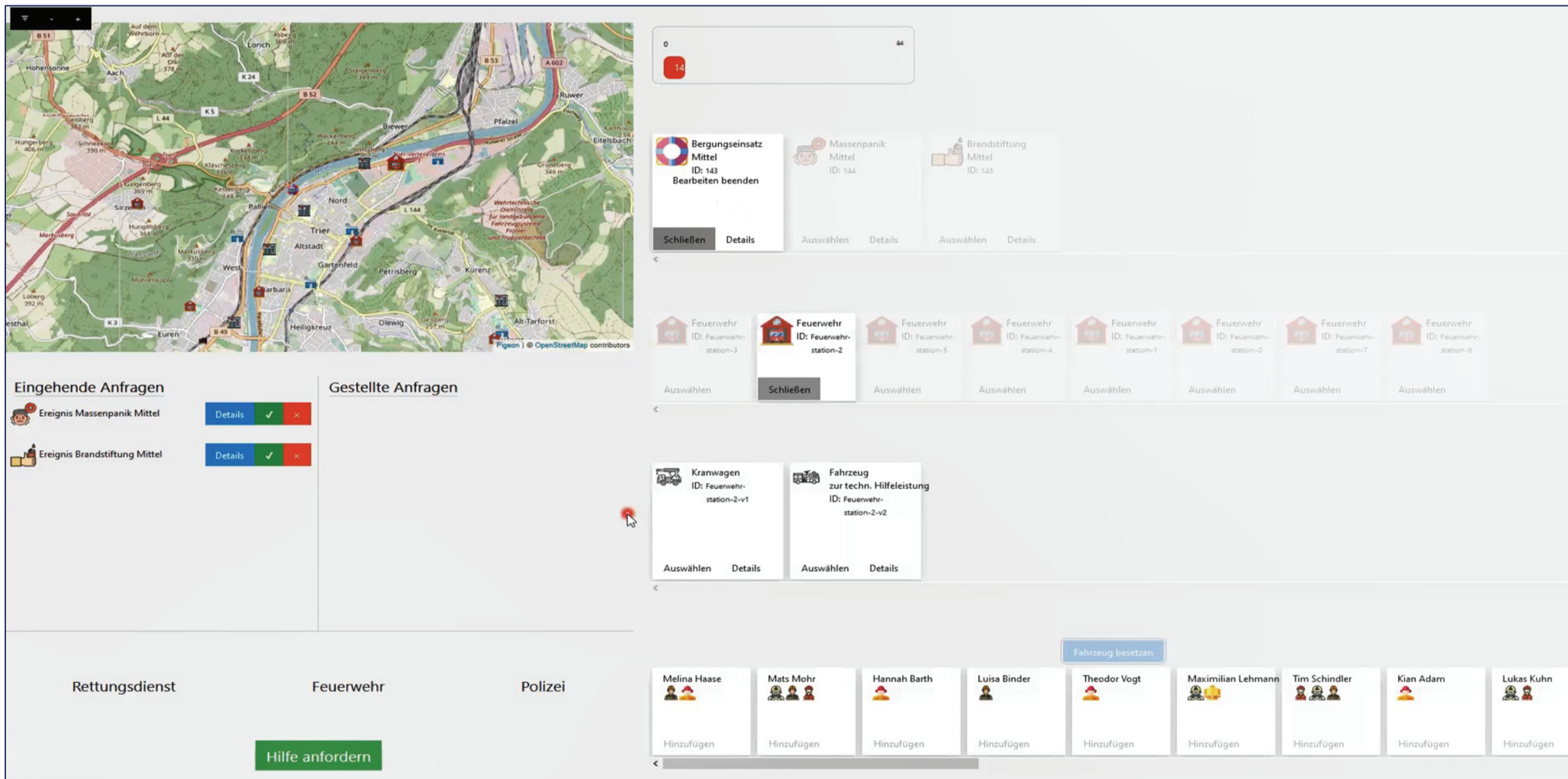


\* Aufgrund des durch Corona eingeschränkten Feldzugang wurde TSE-Visio-Ansatz bei Projektpartner des EU-Projektes BugWright2 getestet.

### Ziel 2: Gestaltung sozio-digitaler Funktionsteilung als IF-Prozess

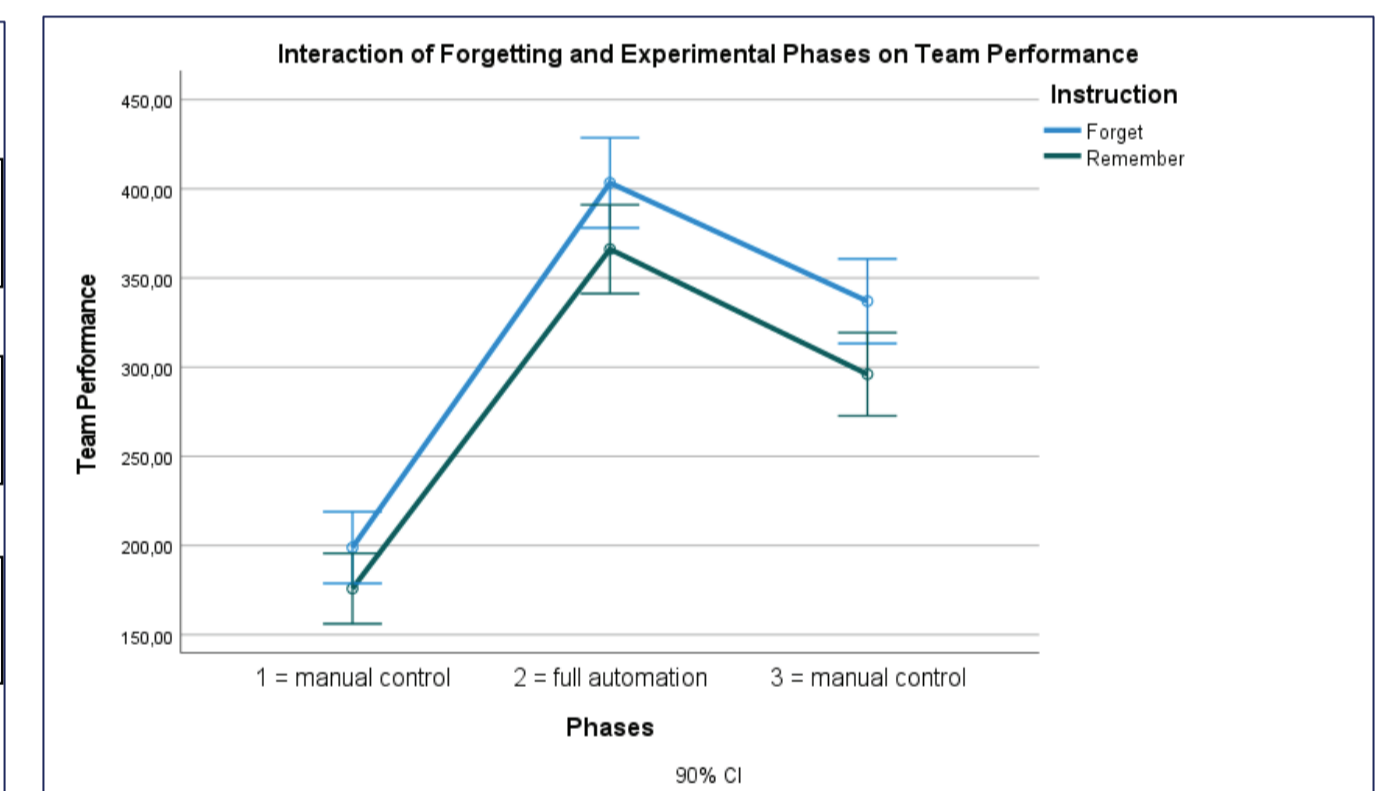
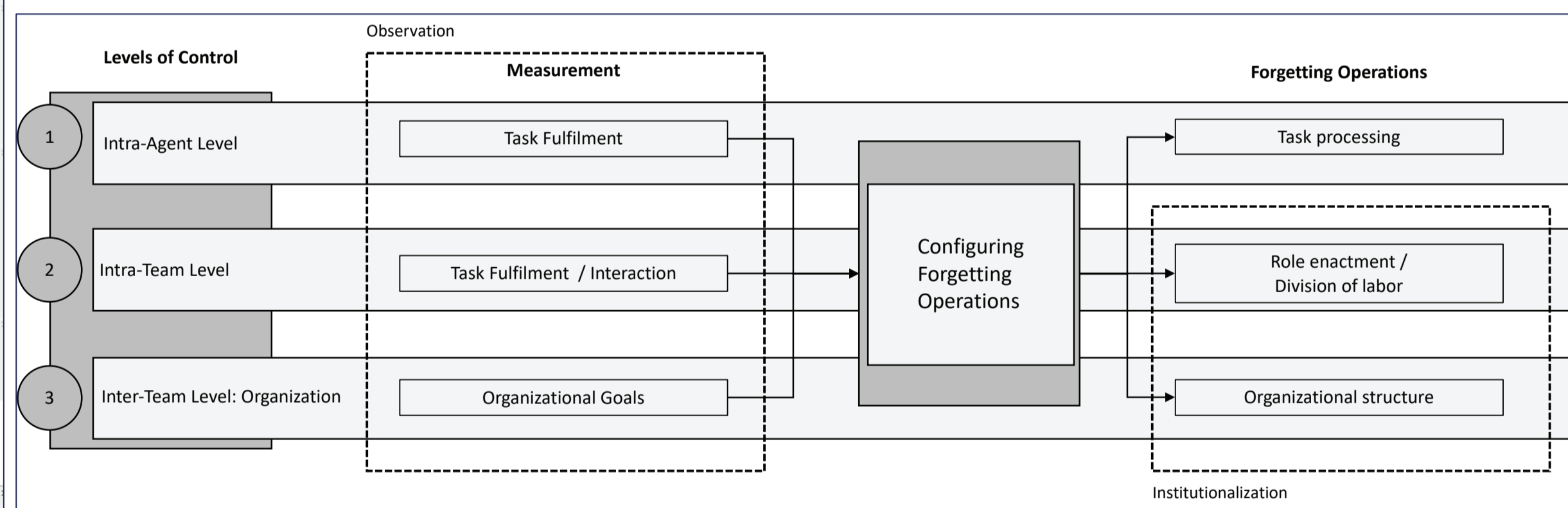
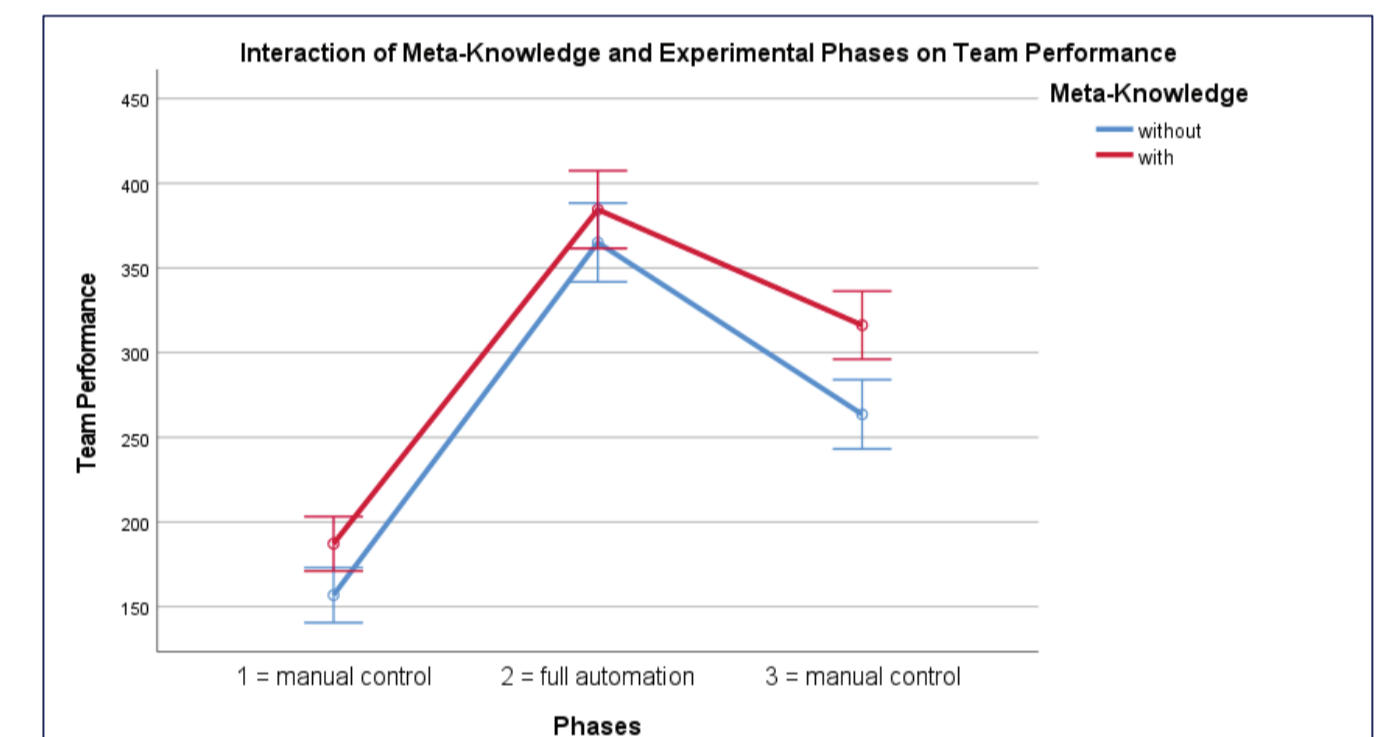
#### Wirtschaftsinformatik: Gestaltung und Simulation

- Ausfall und Reorganisation sozio-digitaler Funktionsteilung in Team-Experimenten
- Steuerung von Vergessen über Konfiguration von Operationen
- Spezialisierung und Generalisierung mit Rollendefinition und Rollenallokation



#### Psychologie: Experimentelle Laborstudien

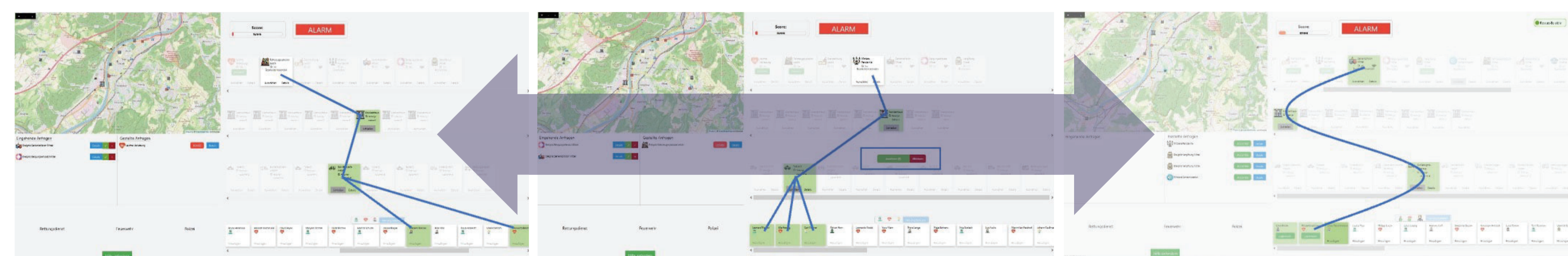
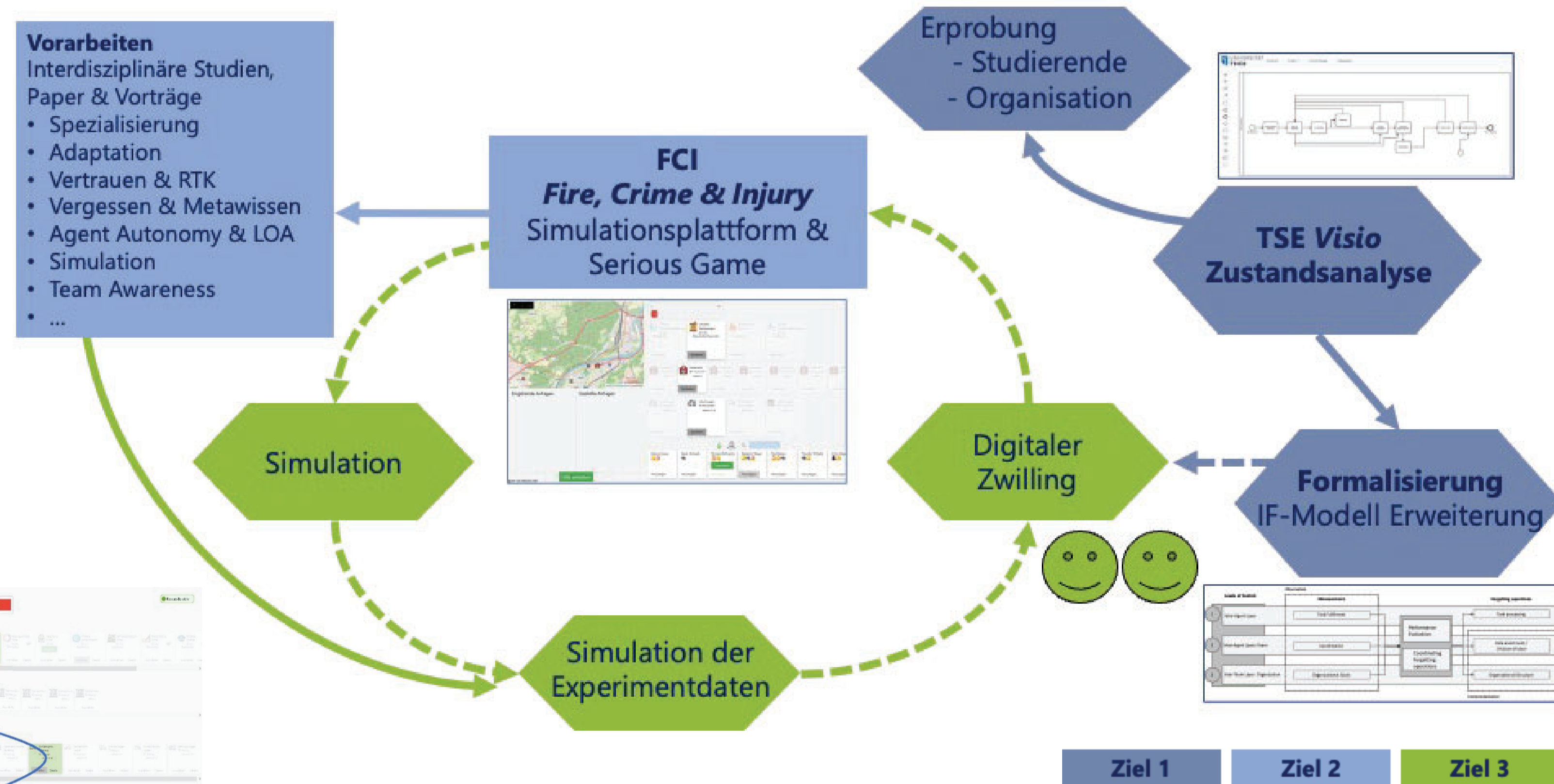
- Einfluss von Metawissen auf adaptive Teamleistung während manueller und automatisierter Teamkommunikation
- Einfluss von instruiertem Vergessen bei der Aufgabenübertragung an Software-Agenten
- Effekte der Übernahme von Kommunikationsaufgaben durch Agenten in Teams
- Auswirkung verschiedener KI-Autonomiestufen auf Informations- und Arbeitskapazität



### Ziel 3: Gestaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen zur Planung von IF in sozio-digitalen Teams

#### Experimentbasierte Kalibrierung von Agentenmodellen

- Kalibrierung eines Agentenmodelles durch iterative Laborexperimente
- Adaptiver Zwilling mit verschiedenen Unterstützungsstufen (Level of Autonomy) als intentionales Vergessen
- Kapazitätserweiterung durch adaptiven Zwilling mittels objektiver Indikatoren zur situativen Anpassung an menschliche Bedürfnisse
- Situative Anpassung als differentielle und dynamische Gestaltungsmaßnahme zur Kapazitätserweiterung und intentionalem Vergessen

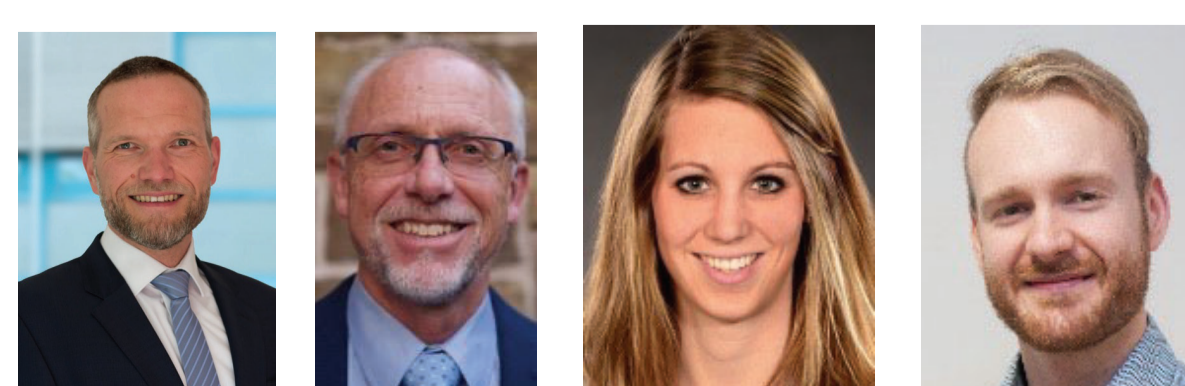


#### Förderung

Dieses Tandem wird von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) im Rahmen des Deutschen Forschungsschwerpunkts (DFG-SPP 1921) "Intentionales Vergessen" gefördert.

#### Arbeit- und Organisationspsychologie Uni Trier

Prof. Dr. Thomas Ellwart  
Prof. Dr. Conny Antoni  
Dr. Rebecca Müller  
Benedikt Graf M.Sc.



#### Wirtschaftsinformatik Uni Trier

Prof. Dr. Ingo J. Timm  
Dr. Jan Ole Berndt  
Lukas Reuter M.Sc.

